Disc Publisher se

Primera schließt die Lücke bei den CD-/DVD-Produktionssystemen und versorgt kleine Agenturen mit Disc Publisher se

Eine CD oder DVD zum Vervielfältigen ins Presswerk zu geben, lohnt sich erst ab einer gewissen Auflage. Wer rund 100 oder mehr Medien mit Aufdruck braucht, greift zum Disc Publisher Pro – allerdings zum hohen Anschaffungspreis von 3800 Euro. Wer nur ein paar Medien brauchte, hatte bisher das Nachsehen oder musste unverhältnismäßig hohe Ausgaben in Kauf nehmen. Primera hat das Problem erkannt und für 1300 Euro den abgespeckten Disc Publisher se auf den Markt gebracht, den kleinsten seiner Art. Europa-Premiere hatte das Gerät auf der Apple Expo in Paris.

Der 38,1 x 37,5 x 17,8 Zentimeter große Tintenstrahldrucker bedruckt bis zu 20 Medien ohne manuellen Eingriff mit einem professionellen Look. Dabei ist es gleichgültig, ob alle 20 CDs oder DVDs mit ein- und demselben oder mit jeweils anderen Texten, Grafiken oder Bildern versehen werden sollen. Die Auflösung beträgt 4800 dpi bei 16,7 Millionen Farben, was Fotoqualität entspricht. Angeschlossen wird das System über USB-2.0-Kabel und läuft daher ausschließlich mit neueren Macs. Ältere Systeme, die oftmals als Printserver im Büro herhalten müssen, bleiben damit außen vor. Der verbaute Brenner vom Typ Pioneer DVR-111 DVD+/DVD-/CD-R erlaubt es, praktisch jeden Datentyp einschließlich Audio/Musik, Video, Fotos und Daten jedweder Art zu speichern. Nach dem Brennvorgang wird das Medium automatisch dem integrierten Tintenstrahldrucker zugeführt, der die Silberscheibe direkt vollfarbig bedruckt.

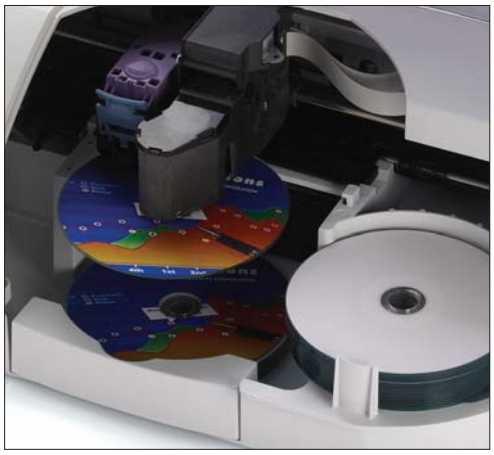
► **Kleine Auflagen** Wer nur 20 CDs oder DVDs benötigt, der kann getrost zum Disc Publisher se greifen

Ein Problem früherer Disc-Publisher-II-Versionen ist durch die neue AkkuDisc-Greifertechnologie beseitigt. Inzwischen ist bereits die sechste Version der Greifer installiert. Diese verhindert das gleichzeitige Aufnehmen von zwei Medien durch die Discribe-Brenn-Software. Der Produktionsprozess kann somit ohne Eingriffe von außen reibungslos ablaufen.

Für den Druck bietet der Hersteller Primera eigene Watershield-Medien an, die optimal mit der Disc-Publisher-Serie zusammenarbeiten. Die MACup-Tests verliefen überzeugend: 50 CD-Rohlinge wurden in drei Serien anstandslos gebrannt und bedruckt, ohne einen Ausfall oder ein Einfrieren des Systems.

Als Steuerungssoftware dient den Mac-Usern die neueste Version von Discribe 5.3.19. Hier hat sich wirklich etwas getan. Wenn die Software einmal einfriert, muss nun nicht mehr das gesamte System samt CD-/DVD-Produktionssystem neu gestartet werden. Zudem sind Design-Vorlagen für Adobe Illustrator und Photoshop vorhanden und werden mitgeliefert.

Doris Griffel/mjl



▲ **Neue Rohlinge** Mit den Watershield-Rohlingen arbeitet das System gut zusammen und liefert überzeugende Ergebnisse

FOTOS: Primera

TEST

Disc Publisher se

Hersteller (Info)	Primera, www.primeraeurope.de
Preis (rund)	1300 Euro
Voraussetzung	Mac OS X v10.2
Merkmale	Kopieren und Bedrucken von CD- und DVD-Medien in kleinen Auflagen
Plus	verbesserte Greifertechnologie, verbesserte Software
Minus	keine gedruckten Handbücher

MACUP URTEIL

Wer Medien in geringen Auflagen im professionellen Look braucht, sollte zum Disc Publisher se greifen.

1,9